

A6 6 Wirtschaft und Finanzen - ökologisch und gemeinwohlorientiert!

Antragsteller*in: Christoph Leikam (KV Roth)

Text

1 6.1 Kommunale Wirtschaftspolitik an nachhaltige Kriterien binden

2 Wir werden durchsetzen, dass bei Aufträgen, die der Landkreis Roth und die
3 Kommunen vergeben, und bei der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen
4 ökologische, regionale und gemeinwohlorientierte Kriterien beachtet werden. Alle
5 Lieferketten müssen transparent und nachvollziehbar offengelegt werden. Die
6 Grundausrichtung unserer Wirtschaftspolitik ist fair, nachhaltig,
7 ressourcenschonend. Wir unterstützen die Unternehmen bei einer
8 gemeinwohlorientierten Ausrichtung, die die regionale Wertschöpfung in den
9 Vordergrund stellt.

10 Wir unterstützen die Ansiedlung zukunftsfähiger, flächenschonender Betriebe auf
11 recycelten Flächen oder in interkommunalen Gewerbegebieten.

12 6.2 Kommunale Betriebe gestalten die neue Wirtschaft

13 Kommunale Betriebe sollen durch die Erstellung einer Gemeinwohlbilanz aktiv den
14 Weg in eine andere Wirtschaftsform gestalten. Wir entwickeln sie dabei zu
15 zukunftsfähigen Unternehmen, die es den Vätern und Müttern unter ihren
16 Angestellten ermöglicht, Beruf und Familie zu verbinden.

17 6.3 Zukunftsfähige Wirtschaft 4.0 für alle

18 Wir werden Bemühungen der Wirtschaft zur Integration und Inklusion unterstützen
19 und setzen uns für eine völlige Gleichberechtigung in den Betrieben ein.

20 Zum Erhalt und Ausbau der Wirtschaftskraft in unserem ländlich geprägten
21 Landkreis muss der Breitbandausbau auf Glasfaserniveau weiter vorangetrieben
22 werden.

23 Um steigenden Energiekosten entgegenzuwirken, stellen wir unseren regionalen
24 Unternehmer*innen eine umfangreiche und kompetente Beratung zur Verfügung. Eine
25 Energieagentur, die unabhängig in ihrem Wirken für alle Menschen im Landkreis
26 zur Verfügung steht, soll eine aktive Vernetzung zwischen den kommunalen und
27 privaten Betrieben zum Austausch von Best Practice – Erfahrungen herbeiführen.

28 Durch eine umfangreiche schulische Allgemeinbildung und berufliche Bildung
29 sorgen wir für eine ausreichende und qualitativ hochwertige
30 Fachkräfteversorgung.

31 6.4 Nachhaltig Haushalten

32 Die Grundlage unserer Haushaltspolitik ist ein ausgeglichener Haushalt mit
33 klarer ökologisch-sozialer Schwerpunktsetzung, der sich an den Menschen und
34 ihren Bedürfnissen im Landkreis orientiert.

35 Wir wollen im Sinne von Divestment Gelder aus fossilen und unethischen
36 Anlageobjekten zurückziehen und in zukunftsfähige, nachhaltige und ethisch
37 vertretbare Wertanlagen investieren.

38 Durch modernes E-Government vereinfachen wir den Austausch sowohl zwischen
39 Bürger*innen und der Verwaltung, als auch zwischen Unternehmen und Verwaltung
40 und bauen unnötige Bürokratie ab.